

März · April · Mai 2018



EVANGELISCH-LUTHERISCHE

# Epiphaniengemeinde

Termine · Veranstaltungen · Gottesdienste



ERBLÜHEN



## **Auferstanden:**

Unsere Gottesdienste zwischen Ostern und Pfingsten.

➔ Seite 4



## **Eingeladen:**

Ein Rückblick auf den Jahresempfang unserer Gemeinde.

➔ Seite 26

## Inhalt

<b>Editorial</b> .....	3
Gottesdienste <b>von Ostern bis Pfingsten</b> .....	4
<b>Regelmäßige Gottesdienste</b> und Fasten .....	6
Musikzeit im <b>Frühjahr</b> .....	8
<b>Amtshandlungen</b> und Termine .....	10
Kinder-Gruppen und <b>Kita-Impressionen</b> .....	12
<b>JugendTreff</b> und Jugend-Ereignisse .....	14
Senioren-Termine und <b>Angebote</b> .....	18
<b>netzwerk nachbarschaft</b> und Nachruf .....	22
Pilger-Termine und <b>Vortrag</b> .....	24
<b>Rückblick</b> und Kampnagel .....	26
Zehner für die Gemeinde/ <b>Impressum</b> .....	28
<b>Adressen</b> /Ansprechpartner .....	30



**Gott sei Dank,  
hier zählt der Mensch**

Auch ganz in Ihrer Nähe in einer von über 80 Pflege-Einrichtungen der Diakonie in Hamburg



**Wir beraten Sie gerne** persönlich, jeden Tag, rund um die Uhr und kostenlos.

[www.pflege-und-diakonie.de](http://www.pflege-und-diakonie.de)  
Service-Telefon 0800-011 33 33

**Bei uns finden Sie sofort** aktuelle freie Plätze im Seniorenheim, in der Kurzzeitpflege und Pflegedienste oder Tagespflege-Einrichtungen.

## Erbblühen

Selig sind die Enttäuschten

Nicht länger  
nennen das Laue sie heiß  
oder schüren das Eis mit Feuer  
Sie nehmen den größten Finger  
nie mehr für die ganze Hand

Selig sind die Enttäuschten

denen das Grün der Blätter gehört  
nicht der Hoffnung  
Erde liegt ihnen zu Füßen  
Sonst nichts  
Über ihnen gähnt mächtig der Himmel  
Ihr Leben spielt sich  
nie wieder in luftleeren Räumen ab

Selig sind die Enttäuschten

ihr Schrei  
beim Absturz  
auf die eigenen Beine  
(Ulla Hahn)

Fastenzeit, Vorbereitungszeit für Ostern. Zeit, alte Häute abzustreifen. Enttäuscht zu werden und die Wirklichkeit wahrzunehmen. Und die ist prächtig und schauerlich zugleich. Beides steht nebeneinander. Leben, Lebendigkeit, ihr unablässiger Drang, Raum zum Erbblühen zu bringen. Daneben: Kriege, Zerstörung des Miteinanders auf dieser Welt, maximale Ausbeutung der Ressourcen. Alles ist, lebt nebeneinander, miteinander, ist verbunden. Wie die kleinen Wurzeln unter der Erde gibt es auch unsere Verbundenheit mit allen und allem, was lebt.

Uns allen wünsche ich offene Sinne und Herzen, den Frühling zu erleben!

**Es grüßt Sie**  
**Pastorin Friederike Heinecke**



Pastorin Friederike Heinecke

## Mit *E*iern: Oster-Gottesdienste



Christus ist von den Toten auferstanden – wenn das kein Grund zum Feiern ist! Mit unseren Gottesdiensten in der Osterzeit begleiten wir Jesu' Weg zur Auferstehung.

Am **29. März – Gründonnerstag** – beginnt der Abendmahlsgottesdienst in Epiphaniën um **18 Uhr**. An einer langen Tafel werden wir Brot und Kelch teilen und uns an das letzte Mahl erinnern, das Jesus feierte.

Den Gottesdienst am **Karfreitag, 30. März** um **10 Uhr** wird der Harvestehuder Kammerchor unter der Leitung von Edzard Burchards begleiten. Wir freuen uns, dass dieser Chor erstmals unser Gast ist, und werden ihn in Zukunft regelmäßig in unserer Kirche hören können.

Zum **Ostersamstag, 31. März**, locken um **18 Uhr** Klavierklänge und nicht Worte in die Kirche. Weitere Informationen zu dieser besonderen Musikzeit finden Sie auf Seite 9.



Dann ist es soweit: **Am Ostersonntag (1. April)** um **10 Uhr** läuten wieder alle Glocken zum fröhlichen Auferstehungsfest für Groß und Klein. Alle Kinder freuen sich auf die schon traditionelle Eiersuche – versteckt vom Osterhasen und seinen fleißigen Helferinnen und Helfern, den Teamern – und die Großen aufs Osterfrühstück in der Kirche, bei dem wir nicht nur Jesu Auferstehung feiern, sondern auch den guten Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Wer den **Ostersonntag** ganz besonders „begehen“ möchte, bricht mit anderen um **5.30 Uhr** zum **Frühpilgern** in den Stadtpark auf. Mehr darüber auf Seite 24.

Am **2. April – Ostermontag** – schließlich wird um **10 Uhr** im Epiphaniënhaus Ostern gefeiert.

# In der Zwischenz<sup>E</sup>it: Von Ostern bis Pfingsten

## Zwischen Ostern und Pfingsten

gibt das Kirchenjahr Zeit für Fröhlichkeit und Ausgelassenheit. Die Konfirmationen finden am 28. April statt. Auch Taufen wird es einige geben. Vielleicht findet sich auch noch das eine oder andere Paar, das sich im Mai in unserer schönen Kirche trauen lassen möchte?

**Himmelfahrt** ist in diesem Jahr am **10. Mai**. An Himmelfahrt entschwindet der Auferstandene – er ist „im Himmel“. Passend dazu fährt die Jugend vom 10.–13. Mai zum Heaven-Festival nach Ratzeburg, um dort das Leben zu feiern. Wir anderen feiern **um 11 Uhr Gottesdienst in St. Gertrud**: Hier werden wir mit den Pastoren Liberman und Spies „abheben“ und dem Himmel auf die Spur kommen. Mit alten Liedern und Texten sowie neuen Gedanken wird ein Gottesdienst gefeiert, der in der Kirche beginnt und auf der Wiese davor endet.



**Pfingsten**, 50 Tage nach Ostern (pentecoste), 10 Tage nach Himmelfahrt – so lange ist der Jesus zum Anfassen für die Jünger\*innen weg gewesen. **Wir taufen an Pfingsten wieder an der Alster**. Um **12 Uhr** treffen wir uns in der Heilandskirche und ziehen mit einer Marching Band an die Alster. Dort wird getauft. Zurück in der Heilandskirche gibt es ein gemeinsames Mahl. Dafür und natürlich auch für die Taufen bitte anmelden bei Pastorin Heinecke unter Telefon 270 83 08.

## GemEinsam: Gottesdienst feiern

### Unsere Gottesdienste für Groß und Klein

Am **ersten Sonntag im Monat um 10 Uhr** treffen sich Alt und Jung im Gottesdienst für Groß und Klein. In den nächsten Monaten heißt es:

**Sonntag, 4. März: „In Bewegung kommen!“** Der Lahme steht auf.

**Sonntag, 1. April: Oster-Gottesdienst** mit Frühstück und Eiersuchen.

**Sonntag, 6. Mai: „Wo wohnt Gott?“** Von dem unsichtbaren Gott, dessen Spuren allenthalben zu sehen sind.

### Sternstunden-Abendgottesdienste

Die Sternstunden **am letzten Sonntag im Monat um 18 Uhr** geben Zeit für Nachdenklichkeit, Besinnung und besondere Momente.

**Sonntag, 25. März: „Lieder fürs Leben“** Von und mit Kathrin Bröcking (Gesang), Michael Turkat (Klavier) und Pastorin Raute Martinsen.

**Sonntag, 29. April: „Es tönen die Lieder“** Musik: Sebastian Sprenger, Klavier, und Pastorin Heinecke.

**Sonntag, 25. Mai: „Honrar la vida - das Leben preisen“** Wir besingen die Schönheit des Lebens, inspiriert durch lateinamerikanische Lieder und Texte. Mit Bärbel Fünfsinn, Musikerin, und Pastorin Friederike Heinecke.

### Gottesdienst mit Abendmahl

Die Gottesdienste **am dritten Sonntag im Monat um 10 Uhr** werden mit Abendmahl nach der allgemein üblichen Gottesdienstordnung gefeiert.

## MitEiern: Weltgebetstags-Gottesdienst



„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ Der internationale Weltgebetstags-Gottesdienst findet am **2. März von 19–20.30 Uhr in der Hauptkirche St. Petri**, Bei der Petrikirche 2 in der Hamburger Innenstadt statt. Er wird gefeiert mit einem ökumenischen Frauenteam aus der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen und geleitet von den Pastorinnen Uta Gerstner und Annette Reimers-Avenarius. Die Musik kommt von Irene Otto mit den Rainbow-Voices.



## Innere Einkehr: 7 Wochen anders leben

Am 14. Februar hat die Fastenzeit begonnen. Bis zum Karsamstag am 31. März bieten 40 Tage Zeit zur inneren Einkehr. Oft sind es die kleinen Dinge, die große Veränderungen bringen: Keine Gummibärchen, kein Fleisch ...



Auch in diesem Jahr begleitet Sie dabei der Verein „andere zeiten“. Sie erhalten jede Woche einen Brief, der Sie in Ihrem Fastenvorhaben unterstützt, und die Fastenbroschüre mit Tipps und Geschichten rund ums Fasten. Schauen Sie mal rein: [www.anderezeiten.de](http://www.anderezeiten.de)

## Heilend: Basenfasten in der Passionszeit

Pünktlich zur Fastenzeit sprechen Sandra Tschardtke und Annegret Wendt an vier Abenden in der Passionszeit über die heilsame Wirkung des Basenfastens – doch vorher hat Sandra Tschardtke mit uns gesprochen:

*Was ist das Besondere am Basenfasten?*

Sandra Tschardtke: Beim Basenfasten verzichtet man im Gegensatz zum Heilfasten nicht komplett auf Nahrungsmittel, sondern darf basische Lebensmittel wie Obst und Gemüse essen. Auf Lebensmittel, die im Körper sauer verstoffwechselt werden – zum Beispiel Fisch, Fleisch und Getreideprodukte – wird verzichtet. Das Tolle am Basenfasten ist, dass es sehr gut als Einstieg für eine Umstellung hin zu einer basischen Ernährung mit viel Obst und Gemüse genutzt werden kann.



*Kann jeder fasten?*

Sandra Tschardtke: Fast jeder kann mitmachen, allerdings sollten Schwangere und Stillende nicht fasten und auch nicht basenfasten. Alle anderen möchten wir motivieren, das Basenfasten einmal auszuprobieren!

Interessierte kommen jeweils **Donnerstag, 22. Februar, 1. März, 15. März und 22. März** in die Kirche. Die Gruppe startet um 19 Uhr mit einer Andacht in den Abend, der gegen **20.30 Uhr** endet. Sie erhalten viele Tipps und Rezepte und können sich intensiv mit anderen austauschen.

## Von Schubert bis Schmah: Musikzeit im März

**Viktoria Car, Gesang**

**Markus Bruker, Piano**

Wien, Wien nur du allein... Erleben Sie eine Reise durch zwei Jahrhunderte Wien. Angefangen bei bekannten, herrlichen Schubert-Liedern gelangt man über Brahms und die goldene Operetten-Zeit bis zum Wienerlied. Ihre Reisebegleiter sind Viktoria Car und Markus Bruker: Viktoria Car studierte Sologesang, Oper, Lied, Oratorium



und Klassische Operette am Konservatorium Wien und ist deshalb bestens mit dem Schmah der Wiener Musik

vertraut. Markus Bruker ist als ausgebildeter klassischer Pianist auf den Bühnen der Welt zu Hause.



Musikzeit  
EIPHANEN

**Eine Reise nach Wien: Musikzeit am Sonntag, 11. März, um 18 Uhr in unserer Kirche. Der Eintritt ist wie immer frei, Spenden sind willkommen.**

## Toda mit vida: Musikzeit im April

**Miguel Wolf, Gesang & Gitarre**

Miguel Wolf singt und spielt argentinische Tangos, als ginge es um sein Leben. Um Träume, Liebe, Geld, Abschied oder noch wichtigere Dinge. In seinem Programm finden sich Tango-Klassiker aus den 30er- und 40er-Jahren ebenso wie zeitgenössische



Tangos und Milongas. Zwischen den Liedern führen jeweils kleine Geschichten in die Tangos ein und sorgen dafür, dass man nicht nur spanisch versteht (oder gerade doch). All das präsentiert Miguel Wolf mit viel Intensität, großem Charme und einem Augenzwinkern.

**Argentinischer Abend: Musikzeit am Sonntag, 8. April, um 18 Uhr in unserer Kirche. Eintritt frei, Spenden willkommen.**

## Take four: Musikzeit im Mai

### Ensemble Flutes en bloc, Blockflöten

Das Ensemble Flutes en bloc (Anette Bahe, Corinna Fröhlich, Ebba-Maria Künning und Anja Micheely) spielt Werke aus 4 Jahrhunderten. Erleben Sie einen bunten musikalischen Fächer verschiedener Stile und Epochen – von der virtuosen Renaissance-Fantasie bis zum Jazz – gespielt auf einem umfangreichen Blockflöteninstrumentarium. Freuen Sie sich auf Werke von Merula, Telemann, Widman, Sieg, Desmond, Gjeilo u.a.!



**Vier Flöten für ein Halleluja: Musikzeit am Sonntag, 13. Mai, um 18 Uhr in unserer Kirche. Wie immer ist der Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden.**

## Vigil: Musikzeit extra am Ostersonntag

### Paul Baeyertz, Klavier

Zum Beginn der Nachtwache in der Osternacht schweigt die Orgel. Stattdessen erfüllen Klavierklänge den Raum und begleiten das Warten. Paul Baeyertz spielt Werke von Liszt, Chopin, Fauré u.a.

**Musikalische Osterwache: Musikzeit extra am Ostersonntag, 31. März, um 18 Uhr in unserer Kirche. Der Eintritt ist wie immer frei. Spenden sind aber – auch wie immer – herzlich willkommen.**



## Familiennachrichten



TAUFEN



BESTATTUNGEN

## Ein großer Tag: Die Konfirmationen 2018

In zwei Gottesdiensten werden **am Samstag, den 28. April**, unsere Konfirmanden konfirmiert:

Um 13 Uhr



Um 15.30 Uhr



### JETZT EINEN KAFFEE!

- Kaffee- & Teespezialitäten
- Leckere Backwaren & herzhafte Snacks
- Außenterrasse und gemütliches Kaminzimmer
- Glutenfreie Backwaren

  
**Caspars**  
CAFÉ & BISTRO

040 / 650 333 00

Hallo@caspars-cafe.de

www.caspars-cafe.de

Jarrestr. 60, 22303 Hamburg

## Vorbereitet: Abendmahl-Gottesdienst

Die Mitglieder der **Arbeitsgruppe für den Gottesdienst** am dritten Sonntag im Monat beschäftigen sich mit dem Predigttext, bereiten den Gottesdienst inhaltlich vor und stimmen sich auf den Sonntag ein. Die Gruppe trifft sich jeweils **Mittwoch, 14. März und 11. April, um 16 Uhr** in den Räumen von „Jarrestadt-Leben“, Wiesendamm 123 – Interessierte sind herzlich willkommen!

## Heilandskirche: Frauengottesdienste

An jedem **dritten Mittwoch im Monat um 19 Uhr** sind alle Frauen eingeladen zum Gottesdienst für Frauen in der Heilandskirche. Hier können sich Frauen begegnen, zu sich kommen, zur Ruhe finden und bei Gott sein. Im Mittelpunkt der Gottesdienste stehen die starken Frauen der hebräischen Bibel. Am 28.3. (4. Mittwoch!) Hagar – die Angesehene, am 18.4. die Prophetin Miriam und am 23.5. Ruth.



## Gemeinsam: Gespräche über Gott und die Welt

Noch ist vieles im Werden, anderes im Vergehen. Diese Übergangszeit fordert viele meiner Kräfte. Daher werde ich erst im Herbst wieder Gespräche über Gott und die Welt anbieten können. Geben Sie mit gern jetzt schon Themenfelder auf, die wir dann gemeinsam besprechen können. **Ihre Pastorin Friederike Heinecke**



**Persönliche Gespräche  
– ohne Anmeldung,  
anonym und kostenlos**

Mo bis Sa 11 – 18 Uhr • Mi 11 – 21 Uhr • So 11.30 – 15 Uhr

**BERATUNGS- UND  
SEELSORGEZENTRUM**

HAUPTKIRCHE ST. PETRI 

Bei der Petrikirche 3  
20095 Hamburg  
Tel. 040 / 32 50 38 70  
bsz@sankt-petri.de  
www.bsz-hamburg.de

## K*E*ine Langeweile: Unsere Kindergruppen

montags 9.30 – 11.30 Uhr **Krabbelgruppe für Kinder ab 5 Monaten mit Eltern**

Leitung: Angela Händler

**Es sind noch Plätze frei!**

dienstags bis 9.00–11.30 Uhr **Spielgruppe für Kinder ab ca. 1,5 Jahren**  
donnerstags

Leitung: Anita Campbell Chávez-Feil

**Es sind noch Plätze frei!**

mittwochs 15.30–16.30 Uhr **Kinderkirche für Kinder von 4 bis 7 Jahren**  
(Nicht in den Hamburger Schulferien)

Leitung: Pastorin Wendt



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

17.00–18.30 Uhr **Mi-Treff für ca. 6- bis 10-Jährige**

Infos zu Themenabenden und Aktuelles auf

[www.epiphanien-gemeinde.de](http://www.epiphanien-gemeinde.de) (Kinder und Jugend)

donnerstags 15.00–15.30 Uhr **Musikalische Früherziehung in der Kita**

Leitung: Irene Otto (Anmeldung Kita: Warteliste!)

## Beisammens*E*in: Elterngruppe

Die Kinder sind groß, aber die Eltern treffen sich trotzdem – und zwar regelmäßig donnerstags um 19 Uhr im Vorraum der Kirche. Die nächsten Termine: jeweils **Donnerstag, den 1./15./22. März, 19. April und 17. Mai**. Wer Lust und Zeit hat, kann gern vorbeischaun.



### Der Verein Zauberkinder

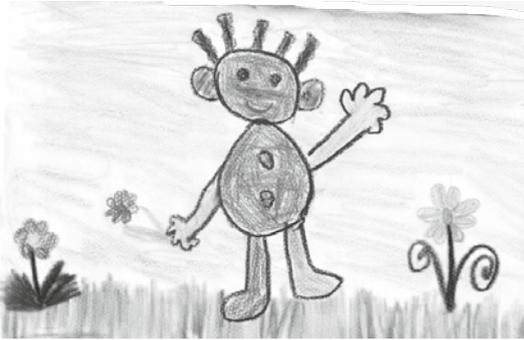
ZAKI fördert Aktionen für Kinder im Stadtteil und in der Gemeinde.

Wenn Sie etwas für die Kinder übrig haben, freuen wir uns über Ihre Unterstützung! Spendenkonto: Zauberkinder e.V.,

HASPA, BLZ 200 505 50, Kontonummer: 1242 12 50 92,

IBAN DE27200505501242125092, BIC HASPDEHHXXX

# KiEi<sup>ne</sup> werden groß: Impressionen aus der Kita



## Kindertagesstätte Epiphanien

Neckelmannstraße 1 | 22303 Hamburg

Telefon 279 17 99 | Fax 27 80 75 10 | [kita.epiphanien@eva-kita.de](mailto:kita.epiphanien@eva-kita.de)

Ihre Ansprechpartnerin: Ingeborg Klöckner, Leitung



# Deine Zeit: JugendTreff

donnerstags 18–20 Uhr **JugendTreff (ab 12 Jahre)** im Jugendkeller  
Leitung: Sandra Köpcke und Epi-Teamer



*Der Jugendkeller ist donnerstags fest in den Händen der Konfirmanden. Das alles steht auf dem Programm:*

## März

- 01.03. Gipsmasken
- 22.03. Kleine Sportspiele



## April

- 05.04. YouTube Quiz
- 12.04. Akrobatik/Cheerleading & Bunter Abend
- 19.04. Werwolf
- 26.04. Kochen/Backen



## Mai

- 03.05. Wahrnehmung: „Hörst Du was ich sage?“
- 17.05. Notizbuch gestalten & Bunter Abend
- 24.05. Draußen-Olympiade
- 31.05. Flashmob: Von Büroklammer zum Millionär

Infos zu Themenabenden und Aktuelles auch auf  
**[www.epiphaniengemeinde.de](http://www.epiphaniengemeinde.de)**

## NATURHEILPRAXIS

für Kinder, Jugend und Familien

Ursel Schaa (Heilpraktikerin)



Geibelstraße 16

22303 Hamburg-Winterhude

Telefon 040 32 51 19 37

UrselSchaa@aol.com

[www.familienpraxis-schaa.de](http://www.familienpraxis-schaa.de)

## Jugendarb*Zeit*: Doppelt hält besser

Am 7. Januar haben wir unseren Diakon David Barth im Gottesdienst verabschiedet. Jetzt haben wir eine Zeit des Übergangs in der Begleitung der Jugendarbeit. Dafür haben wir von zwei Frauen Unterstützung erhalten.



Zum einen aus dem Kirchenkreis: Diakonin Sandra Köpcke von der Arbeitsstelle Jugend übernimmt einen Teil der Vertretung. Sie kennt unsere Gemeinde gut aus ihrer Zeit als Gemeindediakonin und durch die Besuche ihrer jungen Familie bei uns. Zum anderen Maja Reifegerst, eine junge Studentin, die viele Jahre bei uns in der Jugendarbeit aktiv war. Jetzt hat sie sich bereiterklärt, die Verantwortung für einen Teil der Aufgaben zu übernehmen. Vielen Dank an beide dafür, dass vertraute Personen Aufgaben übernehmen. Außerdem werden beide von den Teamer\*innen und Pastorin Heinecke unterstützt. Es ist uns allen klar, dass es in dieser Phase des Übergangs nicht gelingen wird, alles in der gleichen Weise durchzuführen. Alle zusammen versuchen, die wichtigsten Dinge im Blick zu behalten.

Das Bewerbungsverfahren für eine neue Mitarbeiterin in der Jugendarbeit läuft. Wir hoffen, Ihnen im nächsten Gemeindebrief mehr darüber mitteilen zu können.



# Einladungen: Die lange Gethsemanenacht 2018

Unter dem Motto „wachtet und betet“ laden Jugendliche wieder ein, den Abend vor Karfreitag in der St.-Gertrud-Kirche zu verbringen. Damit wollen sie am **Gründonnerstag, 29. März** auszuprobieren, was den Jüngern nicht gelang: in der Nacht, in der Jesus im Garten Gethsemane verraten wurde, mit ihm zu wachen und zu beten. Die Nacht in der St. Gertrud (Immenhof 10, 22087 Hamburg) beginnt mit einem Jugendgottesdienst um **19 Uhr**. Ab 21 Uhr gibt es stündliche Andachten und Aktionen wie kreative Bastelangebote, Lagerfeuer mit Stockbrot, Spiele sowie Gebete, Gesang und Spirituelles. Für den kleinen Hunger zwischendurch wird eine Snackbar mit Brot und Käse angeboten.



„Die lange Gethsemanenacht“ ist ein gemeinsames Angebot der Region Winterhude Uhlenhorst (Epiphaniienkirche, Heilandskirche, Matthäuskirche, St. Gertrud) und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Eilbek Friedenskirche-Osterkirche. Menschen jeden Alters sind herzlich willkommen.



## **MOTIVIEREN ▶ BEWEGEN ▶ VERÄNDERN**

Open-Sports-Hamburg ist eine Trainingsgemeinschaft in Winterhude.

Im Vordergrund steht das natürliche Laufen sowie das Kräftigungs- und Beweglichkeitstraining.

- ▶ Fitness-Lauftraining
- ▶ Ausdauer-Lauftraining
- ▶ Tempo-Lauftraining
- ▶ Lauftechnik
- ▶ Marathon-Vorbereitungskurse
- ▶ NEU 2017: Walking



**„WIR BIETEN VERSCHIEDENE VARIANTEN FÜR EIN REGELMÄSSIGES TRAINING - EGAL OB FÜR EINSTEIGER ODER AMBITIONIERTE SPORTLER“**  
 UWE SCHAARE, COACH OPEN-SPORTS-HAMBURG

**Open-Sports**  
Hamburg

**WEITERE INFORMATIONEN UNTER:**  
 MOBIL: 0179 - 3912874  
 EMAIL: [COACH@OPENSORTS-HAMBURG.DE](mailto:COACH@OPENSORTS-HAMBURG.DE)  
[WWW.OPEN-SPORTS-HAMBURG.DE](http://WWW.OPEN-SPORTS-HAMBURG.DE)

## FEingemacht: Der Jugendkeller wurde umgebaut

Im Herbst 2017 nahm das Projekt „Jugendkeller-Verschönerung“ Formen an: Der Keller wurde mit Europaletten als Sitz- und Liegemöbel bestückt. Ein fehlender halber Quadratmeter wurde mit einem passenden Schaumgummistück gefüllt. Mit Polstern, Decken und Kissen entstand eine große, gemütliche Sitzecke. Für den Kicker (s.u.) wurde eine klassische Kegellampe zur besseren Ballverfolgung angebracht.



© Thomas Krätzig – Dorit Pilz und Boris Lehmann (Haspa) übergeben den Scheck, der gleich für den Kicker eingesetzt wurde.

Als nächstes wurde ein zweites Bord gekauft und die alte Büroablage entsorgt. Für die Computerübertragung ist ein mobiler Beamer unter der Decke installiert. Er kann nun im Keller, zum Neujahrsempfang oder anderen Anlässen eingesetzt werden, um Filme und Bilder an die Wand zu „werfen“.

## DabEisein: Heaven-Festival

Vom **10. bis 13. Mai 2018** findet in Ratzeburg das Heaven Festival statt, ein großes Event für Jugendliche von 15–17 Jahren. „Echt jetzt?“ – so lautet das Motto des Festivals. In der Bibel steht bei Johannes: „Euer Herz lasst euch nicht verwirren. Glaubt an Gott und glaubt an mich“. So ist dieses Motto eine Chance, sich neu mit einer Welt auseinanderzusetzen, in der sich angesichts einer wahren Informationsflut bis hin zu Fake-News immer häufiger die Frage stellt, was heutzutage noch wirklich glaubwürdig ist. Es werden etwa 1.000 Jugendliche erwartet, die sich auf verschiedene Workshops, Mitmachaktionen, Wassersportangebote, Spiele, Live-Acts und vieles mehr freuen dürfen. Und mit dabei ist eine Gruppe Jugendlicher aus der Epiphaniengemeinde. **Wer dabei sein will, kommt zum Jugendkeller und meldet sich bei Maja.**



# Für Körper und Geist: Fit bleiben

## Aktiv sein im Gemeindesaal, Wiesendamm 125:

montags 10–13 Uhr **Internet-Café:** Info und Terminabsprache  
und freitags bei Marlies Nehmzow, Telefon 27 69 15



montags 18.30–20 Uhr **Kreis- und Meditationstänze**  
(14-täglich) Leitung: Frau Peters, Tel: 0163-772 55 98

dienstags 9–9.45 Uhr **Senioren-Gymnastik**  
Leitung: Frau Plewe. Kostenlose Probestunde!

dienstags 10–11.30 Uhr **Ganzheitliches Gedächtnistraining**  
Leitung: Frau Lopin. Kostenlose Probestunde!

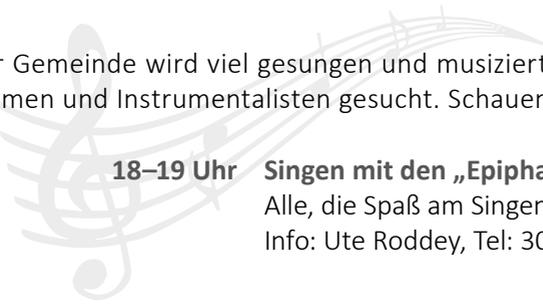
## Und im Vorraum der Kirche, Großeheidestraße 44:

vierter Donnerstag 19 Uhr **Frauengruppe**  
im Monat Info: Frau Schmöcker, Telefon 27 33 29

freitags 10–11 Uhr **English Conversation Circle**  
Leitung: Frau Gilbert. Kostenlose Probestunde!

In unserer Gemeinde wird viel gesungen und musiziert – und es werden immer neue Stimmen und Instrumentalisten gesucht. Schauen Sie doch mal rein:

dienstags 18–19 Uhr **Singen mit den „Epiphantönen“**  
Alle, die Spaß am Singen haben, sind willkommen!  
Info: Ute Roddey, Tel: 30391086



**ZUR GONDEL**  
CAFÉ RESTAURANT BOOTSVERLEIH  
mit warmer Winterterrasse

Kaemmererufer 25  
22303 Hamburg  
Tel.: 040 / 280 584 66 [www.zur-gondel.de](http://www.zur-gondel.de)



*Ankommen & Wohlfühlen*

## Musik mit Mister FUN BO

Herr Dieter van Bocksen mit seinem Keyboard besucht wieder einmal unsere SeniorInnen. Er singt zu seinem Repertoire mit und freut sich über die rege Beteiligung unserer Gäste.

**Wann: Montag, 5. März, 15 Uhr**

**Wo: Gemeindesaal, Wiesendamm 125**



## Spiele-Nachmittage

Ob Würfel, Karten oder Brettspiele – einmal im Monat laden Frau Nehmzow und Frau Schmarbeck zum Mitspielen ein.

**Wann: Donnerstag, 1. März, 15 Uhr – Kniffel**

**Donnerstag, 26. April, 15 Uhr – Spiel des Wissens**

**Donnerstag, 31. Mai, 15 Uhr – UNO**

**Wo: Vorraum unserer Kirche, Großheidestraße 44**



## Märchenstunde

Wieder einmal besucht **Angelika Rischer** unsere SeniorInnen im Gemeindesaal. Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken hat sie dieses Mal aus ihrem reichhaltigen Repertoire viele Märchen vom Glück mitgebracht.

**Wann: Donnerstag, 15. März, 15 Uhr**

**Wo: Gemeindesaal, Wiesendamm 125**



# Podologische Praxis

Sabine  
Erdmann

*medizinische  
Fußpflege  
und Kosmetik*

Hanssensweg 16  
22303 Hamburg

 2 70 20 21  
podo.erdmann@yahoo.de



## Tanzen mit DJ Froschauer

Unser Disk-Jockey, Hans-Peter Froschauer, kommt wieder einmal im Monat in den Gemeindesaal, um die Senioren mit ihren Musikwünschen zu unterhalten. Außerdem lädt Frau Nehmzow mit den Liederzetteln zum Mitsingen ein, und beim Musikquiz können die Gäste mit Wissen und ein bisschen Glück kleine Preise gewinnen.

**Wann: Montag, 19. März, 15 Uhr**

**Montag, 16. April, 15 Uhr**

**Montag, 14. Mai, 15 Uhr**

**Wo: Gemeindesaal, Wiesendamm 125**



## Geburtstags-Runde im April

Wieder möchte Marlies Nehmzow die Geburtstagskinder aus dem Seniorenkreis ehren. Geehrt werden an diesem gemütlichen Nachmittag die Gäste, die **zwischen dem 8. Januar und dem 9. April 2018** ihren Geburtstag gefeiert haben. Nach dem Kaffeetrinken erhalten die „Ehregäste“ ihre Karte und eine Urkunde. Zwischendurch werden lustige Geburtstagslieder gesungen. Auch die schönen Geschichten, die Irene Haak vorträgt, dürfen an diesem Nachmittag nicht fehlen. Um dem ganzen Nachmittag einen feierlichen Rahmen zu geben, sind alle SeniorInnen aus der Gemeinde als Gäste herzlich willkommen.

**Wann: Montag, 9. April, 15 Uhr**

**Wo: Gemeindesaal, Wiesendamm 125**

## Quiz: Wahr oder gelogen?

Zu einem etwas anderen Quiz lädt **Herr Bischof vom Projekt „Kultur im Koffer“** unsere Gäste ein. Dabei fragt er nach ganz bekannten Zitaten, z.B. „Der Vogel Strauß steckt seinen Kopf in den Sand“ – WAHR ODER GELOGEN?

**Wann: Donnerstag, 5. April, 15 Uhr**

**Wo: Vorraum unserer Kirche, Großheidestraße 44**

## Interessantes über den Ohlsdorfer Friedhof

Wussten Sie, dass der Ohlsdorfer Friedhof der größte Parkfriedhof der Welt ist? Mit diesen und weiteren interessanten Daten und Fakten zum Ohlsdorfer Friedhof wird Marlies Nehmzow unsere SeniorInnen unterhalten.

**Wann: Donnerstag, 3. Mai, 15 Uhr**

**Wo: Vorraum unserer Kirche, Großheidestraße 44**



## Akkordeonmusik mit Helmut Griem

Ein immer wieder gern gesehener Gast in unserem Seniorenkreis ist Helmut Griem, der mit seinem Akkordeon die Stimmung in den Raum bringt. Dabei dürfen seine Lieder zu den Vornamen unserer Gäste nicht fehlen.

**Wann: Montag, 7. Mai, 15 Uhr**

**Wo: Gemeindesaal, Wiesendamm 125**



## Sprichwort-Raten

Käte Rodemann leitet den Seniorenkreis in der Nachbargemeinde St. Gertrud. Nun besucht sie unsere SeniorInnen mit der Frage: Wo kommen diese Sprichworte her?

**Wann: Donnerstag, 24. Mai, 15 Uhr**

**Wo: Vorraum unserer Kirche, Großheidestraße 44**

## Zum Notieren: Erdbeerfest

Notieren Sie heute schon den Termin für unser beliebtes Erdbeerfest! Weitere Informationen finden Sie im nächsten Gemeindebrief.

**Wann: Freitag, 1. Juni, 15 Uhr**

**Wo: Kirche, Großheidestraße 44**



# VorbEischaun: Hilfe aus dem netzwerk nachbarschaft

Es gibt Neues aus dem **netzwerk nachbarschaft**: Einige Pflegedienste in der Jarrestadt haben wir in der letzten Zeit besucht und dort unser Netzwerk vorgestellt. In den Gesprächen mit den Mitarbeiterinnen haben wir erfahren, dass es in unserem Stadtteil einige Nachbarn gibt, die sich sehr über Besuche, Unterstützung bei Einkäufen oder Spaziergängen freuen würden.

**SUCHE:**  
Freundliche und interessante Gesellschaft

**ICH BIETE:**  
Zeit zum Vorlesen und für Gespräche

Auch wenn Sie sich jemanden aus der Nachbarschaft wünschen, der hin und wieder bei Ihnen vorbei schaut, oder wenn Sie eine Nachbarin/einen Nachbarn kennen, der sich über solches Angebot freuen würde, dann rufen Sie uns gerne an oder kommen Sie bei uns im Gemeindebüro vorbei. Machen Sie unser Netzwerk bekannt!

Sie erreichen Hille Richtsen und Renate Lipp per E-Mail unter [lipp.Richtsen@t-online.de](mailto:lipp.Richtsen@t-online.de) oder **dienstags in der Zeit von 10.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindebüro**. Gern können Sie in dieser Zeit auch telefonisch unter der Nr. 270 83 07 mit den beiden Kontakt aufnehmen.



Ich möchte zum **netzwerk nachbarschaft** gehören:

Vorname, Name: .....

Straße, Hausnummer: .....

Telefon und ggf. Mailadresse: .....

Ich brauche Hilfe bei: .....

Zeitaufwand etwa: .....

Was muss man können oder mitbringen: .....

Ich biete an: .....

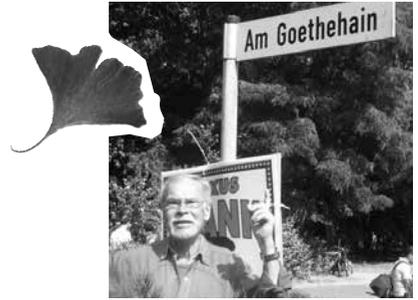
Ich möchte einen zeitlichen Rahmen setzen von: .....  
(z.B. wöchentlich eine Stunde oder monatlich zwei Stunden oder ...)

Ich möchte oder kann besonders gut: .....

Im Büro abgeben oder in den Gemeindebriefkasten werfen

## Abschied von Sigurd Bode

Des Menschen Seele  
Gleicht dem Wasser:  
Vom Himmel kommt es,  
Zum Himmel steigt es,  
Und wieder nieder  
Zur Erde muß es.  
Ewig wechselnd. J.W. von Goethe



Wir müssen Abschied nehmen von unserem Freund Sigurd Bode. Er verstarb überraschend am 29.12.2017 im Alter von 75 Jahren in Tornesch. Er war in unserer Gemeinde, vor allem im Seniorentreff Epiphanien, sehr beliebt. Viele Jahre durfte ich zusammen mit ihm die Seniorennachmittage „Kultur von A-Z“ gestalten. Er war ein sehr belesener Mann und verfügte über einen großen „Wissensschatz“. Kein Thema konnte ihn schrecken: Ob „Hund, Katze, Maus, Nashorn & Co.“ oder „Wenn Du noch eine Mutter hast“, ob Lorient, Klaus Groth, Erich Kästner, Friedrich Schiller... oder sein „geliebter“ Goethe – in jedes Thema „kniete“ er sich rein. Nicht nur bei den Senioren erfreuten sich die Nachmittage „Kultur von A-Z“ immer größerer Beliebtheit, auch ich genoss unsere Vorbereitungstreffen sehr. Wenn wir den anstehenden Nachmittag fertig vorbereitet hatten, hatte er schon gleich die Themen der nächsten Nachmittage parat. Er war ein Künstler, und in seiner Wohnung hingen viele wunderschöne, von ihm gemalte Bilder. Oft fertigte er extra für die Lesungen Bilder oder Collagen an. Seine Bilder hingen sogar in einer Ausstellung, die im Epiphanienhaus gezeigt wurde. Als Mensch mochte ich seine freundliche, liebevolle Art und seinen Humor – er hatte, wie man so sagt, „den Schalk im Nacken“. So versuchte er z. B. – egal um welches Thema es ging – „seinen“ Goethe unterzubringen. Wenn er es geschafft hatte, freute er sich riesig und strahlte über das ganze Gesicht. Auch wenn er seine Wohnung in der Semperstraße aus gesundheitlichen Gründen im Jahre 2014 gegen eine Wohnung im „Betreuten Wohnen Tornesch“ tauschen musste, blieb er doch unserer Gemeinde treu und besuchte immer noch regelmäßig Seniorennachmittage in Epiphanien.

„Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern.  
Tot ist nur, wer vergessen wird.“ Immanuel Kant

Lieber Sigurd, wir danken Dir für die Zeit, die wir mit Dir verbringen durften, und werden Dich nicht vergessen!!! Slop goot, mien Fründ!!!

Katrin Luckmann

# KlEzner Piks, große Hilfe: Blutspende

Blut ist Leben: Kommen Sie zur Blutspende des Deutschen Roten Kreuzes! Die nächste Gelegenheit dazu haben Sie am **Freitag, 9. März, zwischen 16.30 Uhr und 19.30 Uhr** im Gemeindesaal. Die erfahrenen Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes nehmen Ihnen ganz sanft Blut ab, und Sie erhalten einen kleinen Imbiss und ein großes Blutbild. Notieren Sie auch gleich den nächsten Termin: Die nächste DRK-Blutspende findet am 29. Juni statt.



# Das Leben fEzern: Oster-Frühpilgern

Zu Ostern feiern wir das Leben: Die Pastorinnen Tomke Ande und Idalena Urbach machen sich am **Ostersonntag (1. April) um 5.30 Uhr** gemeinsam mit Pilgerwilligen auf, um dieser Botschaft auf die Spur zu kommen. Damals waren mehrere Frauen bei Sonnenaufgang zum Grab Jesu gegangen. Dort empfing sie ein Engel. „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?“ fragte er. Pilgern Sie mit in diesen Morgen, machen Sie sich auf von der Epiphaniienkirche in die Matthäuskirche!



Treffpunkt und Start: **5.30 Uhr** Epiphaniienkirche, Großheidestraße 44  
Pilgerweg durch den Stadtpark. **7 Uhr** Auferstehungsgottesdienst in der Matthäuskirche. Anschließend Osterfrühstück in Matthäus

Aber auch sonst wird wieder gepilgert! „Winterpilgern“ **einmal im Monat samstags ab 15 Uhr: 10. März** mit Pastor Liberman, **14. April** mit Ilse Zeuner.

Ab Mai wird wieder **wöchentlich mittwochs ab 18.30 Uhr** gepilgert: **2. Mai** mit Pastorin Urbach, **9. Mai** mit Pastorin Ande, **16. Mai** mit Ilse Zeuner, **23. Mai** mit Pastorin Heinecke, **30. Mai** mit Pastor Libermann, **6. Juni** mit Pastorin Heinecke.

## Einsatz: Dewi Saraswati hilft in Indien

Der Schriftsteller Günter Spitzing gründete zusammen mit der heutigen Leiterin des Projekts, Ruby James, 1996 in Chingleput, Tamil Nadu, Südindien, das Kinderdorf DEWI SARASWATI. Bereits 1997 stand das erste Haus für 10 Kinder bereit, eine Vorschule wurde gebaut und weitere Häuser geplant. Heute umfasst das Projekt Wohnraum für rund 150 Kinder, eine Vorschule, eine Grundschule und eine High School. Insgesamt besuchen ungefähr 500 Kinder aus der Region Chingleput die Schulen des Projekts.



Juliane Haerendel hat als Volontärin vier Monate in Indien im Kinderdorf verbracht, zusammen mit den Kindern gelebt, sie in ihrem Alltag, der Schulzeit und auf Ausflügen begleitet. Am **30. April 2018 um 18 Uhr** wird Juliane im Gemeindesaal, Wiesen-  
damm 125, über ihren Aufenthalt im Kinderdorf von DEWI SARASWATI HAMBURG e.V. in Südindien berichten.

**Sie sind herzlich eingeladen zu einem Ausflug nach Indien!**

### Praxis für Shiatsu und Frauengesundheit

Japanische Energiemassage am bekleideten Körper

Begleitung durch die Schwangerschaft /die Zeit danach

Shiatsu für alle, speziell auch für Kinder

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Allgemeines und Spezielles zum Shiatsu auf [www.shiatsupraxis-ficht.de](http://www.shiatsupraxis-ficht.de)

康

Manuela Ficht

Shiatsu-Praktikerin

Meerweinstraße 16

Telefon 27 88 13 31

## Gemeinde: Jahresempfang 2018

Anfang Januar fand der traditionelle Jahresempfang unserer Gemeinde für die vielen Helferinnen und Helfer in Epiphaniien statt. Ein Abend, der immer wieder zeigt, wieviel Unterstützung wir in unserer Gemeinde erhalten, und wie viele



Menschen bereit sind, sich für die Epiphaniengemeinde einzusetzen, damit viel Gutes entstehen kann. Ein Schatz, von dem wir das ganze Jahr über profitieren, und den wir beim Empfang pflegen. Ein ganz herzlicher Dank geht an die MitarbeiterInnen des Epiphanienhauses – auch in diesem Jahr wurden wir wieder herzlich aufgenommen und durften einen fröhlichen Abend genießen.

## Verkleidet: Fasching in der Kinderkirche

Meerjungfrauen und Superhelden, Prinzessinnen und Piraten – auch in der Kinderkirche wurde Fasching gefeiert. Mit Knabbereien, Musik und ganz viel Spaß!



## Kampnagel: Zweimal nicht verpassen

Mit einer Besetzung der Extraklasse ist Thorsten Lensing im März auf Kampnagel zu Gast: Mit dabei sind u.a. Devid Striesow, Jasna Fritzi Bauer, Heiko Pinkowski, Ursina Lardi, Sebastian Blomberg und André Jung. Nachdem der Theatermacher Thorsten Lensing das Kampnagelpublikum zuletzt mit seinen legendären Regie-Interpretationen der russischen Klassiker **ONKEL WANJA**, **DER KIRSCHGARTEN** und **KARAMASOW** beeindruckte, kommt mit **UNENDLICHER SPASS** von David Foster Wallace ein Meilenstein der amerikanischen Literatur an den Osterbekkanal.



© Chris van der Burght – Requiem pour L.



© David Baltzer – Unendlicher Spaß

Im April widmet sich Choreograf Alain Platel zusammen mit dem Musiker und Komponisten Fabrizio Cassol **Mozarts Requiem**. Mit einer Gruppe westlicher, afrikanischer und arabischer Musiker untersuchen sie das klassische Werk Mozarts auf seine zeitgenössischen Elemente und bringen lokale Einflüsse, Oper und Jazz mit ein.

### Thorsten Lensing – Unendlicher Spaß

Mi 21.03.–So. 25.03.

### Alain Platel & Fabrizio Cassol – Requiem pour L.

Do 05.04.–Sa 07.04.

## Epiphanien goes KAMPNAGEL

Mit der Nachbarschaftskarte gibt es für Gemeindemitglieder Kampnagel-Karten zum ermäßigten Preis.



Jarrestraße 20  
Tel. 040 270 949 49

Kartentelefon: Mo–Sa 10–19 Uhr  
Theaterkasse: Mo–Sa 16–19 Uhr



## Spende: *Ein* Zehner für die Gemeinde



Lange konnten wir Kirchenaustritte verkraften, ohne die Arbeit einschränken zu müssen. Auf lange Sicht gibt es aber nur ein Mittel: **Wer will, dass die Kirche mit den vielen Angeboten im Stadtteil erhalten bleibt, sollte dabei bleiben, wieder eintreten und auch andere dazu ermutigen!**

**Engagieren Sie sich und beteiligen Sie sich mit Ihrer Spende!** Nutzen Sie gerne das SEPA-Lastschriftmandat auf der nächsten Seite oder erteilen Sie einen Dauerauftrag. Eine Spendenquittung ist selbstverständlich! Ob Einzelspende oder ein kleiner regelmäßiger Betrag von 5 bis 10 Euro – wir freuen uns, und Sie tragen dazu bei, dass Kirche lebendig bleibt!

---

**Machen Sie mit!** Spenden Sie einen kleinen, aber regelmäßigen Betrag! Schon **10,- Euro helfen uns sehr!** So geht's:

- Erteilen Sie der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat – füllen Sie das Formular auf der Folgeseite aus und geben Sie es im Gemeindebüro ab.
- ODER richten Sie einen Dauerauftrag mit folgenden Angaben ein:
  - o Empfänger: Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg
  - o IBAN: DE59200505501242122867
  - o SWIFT/BIC: HASPDEHHXXX
  - o Verwendungszweck: **Sie können wählen, wofür Ihre Spende verwendet werden soll –**  
Spende für Kinder, Jugend, Senioren, Flüchtlingsarbeit, Gemeindegemeinschaft allgemein ...
- ODER spenden Sie per Einzelüberweisung unter den oben genannten Angaben.

In jedem Fall erhalten Sie für Ihre Unterstützung am Jahresanfang des Folgejahres eine Spendenbescheinigung. Bitte geben Sie dafür unbedingt auch Ihre Anschrift im Feld „Verwendungszweck“ an.

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

# SEPA-Lastschriftmandat (Basis)

Hiermit ermächtige ich die Epiphaniengemeinde Hamburg, die unten angegebene Zahlung bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung seitens des Geldinstituts, die Lastschrift einzulösen. Ich kann mein SEPA-Lastschriftmandat jederzeit widerrufen.

**Zahlungsempfänger:** Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg · Großheidestr. 44 · 22303 Hamburg

Verwendungszweck (z. B. Kinder, Musik, Flüchtlingsarbeit, Kirchenasyl etc.)

Betrag in Euro

## Abbuchung

monatlich  halbjährlich  jährlich

Erste Abbuchung am: .....

Vorname, Name

Kontonummer | BLZ

Straße, Hausnummer

IBAN

PLZ, Ort

SWIFT/BIC

Datum, Ort

Unterschrift des Kontoinhabers

## SPEZIALISIERTE BERATUNG

### TelefonSeelsorge (kostenfrei)

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.  
Telefon: 0800/111 0 111 · 0800/111 0 222

### Notfall-Seelsorge der Feuerwehr: Telefon 112

### JBZ – Jugendberatungszentrum

(für Menschen von 15 bis 27 Jahren)  
Barmbeker Str. 71, Telefon: 279 44 59

### Frauenberatung: biff Winterhude

Moorfurthweg 9b (beim Goldbekhaus),  
Telefon: 280 79 07

### Bodelschwing Diakoniestation Ambulante

**Pflege**, Forsmannstraße 19, Telefon 279 41 41  
Internet: www.bodelschwing.com

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg  
Großheidestraße 44, 22303 Hamburg, Tel. 270 83 07  
Die Ev.-luth. Epiphaniengemeinde Hamburg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche). Sie wird vertreten durch den Kirchengemeinderat (Vorsitz: Broder Jürgensen, Anschrift wie oben).

### REDAKTION

Friederike Heinecke (verantwortlich),  
Marina Reiter, Marja Reher (Grafik)

### E-MAIL

kirche@epiphaniengemeinde.de

### ANZEIGEN

Friederike Heinecke (verantwortlich),  
Marina Reiter.  
Es gilt die Anzeigenpreisliste von 07/2006.

### REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

09.04.2018 für Ausgabe Juni · Juli · August 2018

### DRUCKEREI

alsterpapier, Wiesendamm 22a, 22305 Hamburg





Kirche und Gemeindebüro	Großheidestraße 44 22303 Hamburg Angela Händler	kirche@epiphaniengemeinde.de Telefon 270 83 07 Fax 27 87 90 31
<b>Büro-Öffnungszeiten</b>	<b>Mi. 12–13 Uhr, 17–18 Uhr und</b>	<b>Do. 10–12 Uhr</b>
Bankverbindung	IBAN: DE59200505501242122867	SWIFT/BIC: HASPDEHHXXX
Hauptamtliche Pastorin	Pastorin Friederike Heinecke	pastorin@epiphaniengemeinde.de Telefon 270 83 08
Kirchengemeinderatsvorsitz	Broder Jürgensen	Telefon 27 88 08 23
Pastorin (Ehrenamt)	Heike Wendt	pastorin.wendt@gmx.de
Musikzeit	Kathrin Bröcking	Telefon 639 777 94 kbroecking@web.de
Gemeindehaus	Saal, Jugendkeller und Spielgruppenetage	Wiesendamm 125 Telefon 270 40 10
Kinder- und Jugendarbeit	+ ) Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost Bereich Diakonie und Bildung Arbeitsstelle Ev. Jugend Sandra Köpcke Rockenhof 1 22359 Hamburg	Telefon 519000-862 Mobiln 0176 – 114 320 55 s.koepcke@kirche-hamburg-ost.de
 KIRCHE MIT KINDERN		
Seniorentreff (Org.)	Angela Händler	Telefon 270 83 07
Internetcafé	Marlies Nehmzow	Telefon 27 69 15
netzwerk nachbarschaft	Hille Richtsen und Renate Lipp	Telefon über Gemeindebüro Lipp.Richtsen@t-online.de
Küster/Hausmeister	Thomas Marasinski	Telefon über Gemeindebüro
Kindertagesstätte	Neckelmannstraße 1 Leiterin: Ingeborg Klöckner	kita.epiphanien@eva-kita.de Telefon 279 17 99 Fax 27 80 75 10
Alten- und Pflegeheim Das Epiphanienhäus	Jarrestraße 75 Leiter: Lothar Lepold Mi. 10–11 Uhr, Do. 17–18 Uhr	verwaltung@ epiphanien.diakoniestiftung.de Telefon 278 44 5 Fax 27 84 46 00
Kirchen der Region	Heilandskirche Matthäuskirche St. Gertrud	Winterhuder Weg 132 Gottschedstraße 17 Immenhof 10
Regionalbüro Uhlenhorst und Winterhude	Susanne Petzold Winterhuder Weg 132	buero@winterhude-uhlenhorst.de Telefon 413 46 60
Gemeindebriefredaktion und Anzeigen	Marina Reiter Adresse wie Gemeindebüro	gemeindebrief@ epiphaniengemeinde.de Mobil 0172 – 407 42 87





## Der neue Kia Picanto. Bereit für mehr.

Kia Picanto 1.0 DREAM-TEAM  
EDITION

für € 12.690,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.



The Power to Surprise

Mehr Platz im Innenraum, mehr Platz im Kofferraum, mehr Stil und mehr Komfort: Der neue Kia Picanto steht für alles, was in der Stadt mehr Fahrspaß macht. Freuen Sie sich auf die vielen Highlights des neuen Kia Picanto:

Berganfahrhilfe • Bordcomputer • Dämmerungssensor • Kia Radio mit RDS- und MP3-Funktion<sup>1</sup> • Tagfahrlicht • USB- und AUX-Anschluss<sup>1</sup> • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,3; außerorts 3,6; kombiniert 4,2. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 97 g/km. Effizienzklasse: B. Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (§ 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung) ermittelt.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Picanto bei einer Probefahrt.

**VOIGTLÄNDER & MEYER**  
Steilshooper Strasse 200  
22307 Hamburg  
Tel.: 040-6970720  
[www.autohaus-vm.de](http://www.autohaus-vm.de)

<sup>1</sup>Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter [www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie](http://www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie).  
1 Nur mit kompatiblen Geräten. Bitte wenden Sie sich für nähere Details an uns.

# Momente in Epiphaniien



↑ Gemeinsam:  
Singen für den Nikolaus.



↑ Fleißig: Kleine Künstler  
auf dem Nikolausmarkt.



↑ Jugendlich: Heilige drei Könige  
↓ Segen: Abschied von David Barth



↑ Weihnachten: Krippenspiel  
↓ Gefragt: David mit Broder Jürgensen

